Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 4

Artikel: Eifach
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481836

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die „Nationalzeitung" erscheint bekanntlich mit einem Abend- und einem Morgenblatt. Die „Basler Nachrichten" entschlossen sich, ebenfalls ein Morgenblatt herauszugeben. Da entschloß sich die „Nationalzeitung" ihrerseits, das Morgenblatt in zweiter Auflage um 5 Uhr mit sämtlichen Nachtberichten für den Basler Leser herauszugeben.

Wettlauf

Drei Degen

Als einst das diplomatische Korps dem König Ludwig XVIII. von Frankreich seine Aufwartung machte, befand sich auch Fürst Talleyrand im Saal. Der große Spötter heftete seine Blicke unverwandt auf einen der Diplomaten, der sehr dünne Beine hatte, und betrachtete ihn eindringlich. «Was zieht denn Ihre Aufmerksamkeit so an?» fragte jemand. — «Es ist sonderbar — ich bin und bleibe immer darüber in Ungewißheit, ob Herr von Broglie drei Degen trägt oder auf drei Beinen geht.»

wz.

Eifach

Wem ghöred d'SBB?

Üüs allne!

Wer hät de Schade, wenn si wieder defizitteret?

Mir alli!

Also haued mer üs is eige Fleisch, wemmer gege d'Aapassig vo de Tarife a die enorm gschtigne Usgabe brüeled und wüeled!

Xenos

Vom Lachen

Der verlorenste Tag ist der, an dem man nicht gelacht hat.

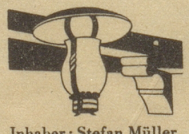
Nicolas Chamfort

Guter Rat

Der Arzt: «Nehmen Sie ein verstauchtes Bein nur ja nicht auf die leichte Schulter.»

Karagös

In der
CARLTON BAR
werden Sie
besserer Laune!
HOTEL ELITE ZÜRICH
mittlere Bahnhofstraße


Inhaber: Stefan Müller
Telefon 4 16 12
Bündnerstube Königstuhl
ZÜRICH 1
Stüssihofstatt 3
Limmatquai 66
Nur eine Spezialität:
Die Qualität